



14.01.2022

459. Newsletter

Allgemeine Informationen zur Kindertagesbetreuung

Bewerbung für die Europa-Urkunde 2022 – seien Sie dabei!

Auszeichnung für Kitas mit besonderem Engagement für Europa

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit der Verleihung der Europa-Urkunde durch Frau Staatsministerin Melanie Huml werden jährlich besondere Verdienste um die Verbreitung des Europagedankens ausgezeichnet. Erstmals können sich 2022 neben Schulen nun auch bayerische Kindertageseinrichtungen bewerben.

Projekte oder auch verschiedene Initiativen können den Kindern spannende Entdeckungsreisen rund um die Europäische Union und Europa eröffnen. So können die Kinder bereits früh für europäische Werte wie Einheit, Solidarität und Harmonie zwischen den Völkern begeistert werden.

Mit der Europa-Urkunde werden jährlich sieben Schulen (pro Regierungsbezirk eine) in Bayern für herausragende Verdienste um die Förderung des europäischen Einigungsgedankens geehrt. 2022 wird **erstmals zusätzlich** auch eine bayerische **Kindertageseinrichtung** ausgezeichnet.

Die Europa-Urkunde verfolgt einen **institutionellen Ansatz**, d. h. es werden keine Einzelpersonen, sondern Einrichtungen ausgezeichnet, die sich um die Verbreitung bzw. Umsetzung des Europagedankens verdient machen und konkrete europäische Projekte durchführen. Beteiligen können sich somit **gesamte Kindertageseinrichtungen** oder auch **einzelne Bereiche von Häusern für Kinder** (z. B. Kindergartenbereich, Hortbereich).

Ihre Kindertageseinrichtung lebt den europäischen Gedanken und möchte sich gerne bewerben? **Eines oder mehrere** der folgenden **Kriterien** sollten interessierte Kindertageseinrichtungen erfüllen:

- Mehrjährige Kooperation mit einer oder mehreren Kitas in einer anderen europäischen Stadt oder in einem anderen europäischen Staat
- Mehrjährige und intensive Kooperation mit Kitas in Grenzgebieten (Österreich, Tschechien)
- Regelmäßige oder mehrmalige Teilnahme an durch die EU geförderten Austauschprogrammen für Fachkräfte in Europa
- Durchführung eines großen Projekts mit Europa-Bezug unter Beteiligung der Kinder und mit dem Ziel Europa als Einheit zu zeigen
- Mehrsprachige oder bilinguale Einrichtung mit europäischem Schwerpunkt
- Längerfristige, nicht nur bilaterale Aufnahme von Fachkräften aus dem europäischen Ausland zu Hospitationen und für Praktika
- Gemeinsame Fortbildungsaktivitäten mit Kolleginnen und Kollegen aus den europäischen Nachbarländern

Die Zusammenarbeit und die Projekte müssen fachlich fundiert und auf eine längere Dauer angelegt sein.

Bewerben können sich alle interessierten Kindertageseinrichtungen bis einschließlich 22. April 2022 formlos mit einer kurzen Darstellung der Einrichtung, einer Begründung, warum sie als Einrichtung für die Europa-Urkunde in Frage kommen (insgesamt max. 4 Seiten) und aussagekräftigem Informationsmaterial (Fotos, Zeitungsberichte, Artikel) **ausschließlich auf dem Postweg** beim

Staatsinstitut für Frühpädagogik (IFP)
z. H. Dr. Beatrix Broda-Kaschube
Winzererstr. 9
Eckbau Süd
80797 München

Die Preisträger werden nach einer Vorauswahl durch das Staatsinstitut für Frühpädagogik von der Bayerischen Staatskanzlei ausgewählt. Die Prämierung erfolgt im Oktober 2022.

Bei **organisatorischen und formalen Fragen** können Sie sich per E-Mail an Beatrix.Broda-Kaschube@ifp.bayern.de wenden.

Wir wünschen allen teilnehmenden Kindertageseinrichtungen viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Referat V 4 – Frühkindliche Bildung und Erziehung